



Gemeinde Hainburg

A B W E I C H U N G S S A T Z U N G ZUR ERSCHLIESSUNGSBEITRAGSSATZUNG (EBS) DER GEMEINDE HAINBURG VOM 01.10.1991

„Aufgrund § 132 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I, Nr. 52, S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 21 Baugesetzbuch vom 21.06.2005 (BGBl. I, Nr. 39, S. 1824) in Verbindung mit § 5 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. Nr. 7, S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.12.2006 (GVBl. Nr. 23, S. 669), hat die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 20.06.2011 folgende

A B W E I C H U N G S S A T Z U N G ZUR ERSCHLIESSUNGSBEITRAGSSATZUNG (EBS) DER GEMEINDE HAINBURG VOM 01.10.1991

beschlossen:

„§ 1

Die Kurt-Schumacher-Straße im Baugebiet ‚Neue Ortsmitte‘ ist abweichend von § 13 Abs. 1 EBS auch dann endgültig hergestellt, wenn sie im Bereich der unselbständigen Stichstraße zu den Anwesen Hausnummern 31 bis 37 und Hausnummer 29 keine beidseitigen Gehwege aufweist.

§ 2

Diese Abweichungssatzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.“

63512 Hainburg, 22.06.2011

**Gemeindevorstand der
Gemeinde Hainburg**

**Bernhard Bessel
Bürgermeister**

Aushang erfolgt am 22.06.2011
Amtliche OP erfolgt am 23.06.2011
Inkrafttreten: 24.06.2011